

TBA ZH, WEININGEN, DIETIKONER-, BADENER- UND REGENSDORFER- STRASSE

Bauherrschaft	Baudirektion Kanton Zürich, Tiefbauamt Projektieren und Realisieren 8090 Zürich
Zeitraum	2019 - 2021
Kosten	CHF 14.0 Mio.
Phasen	Vorprojekt Bauprojekt Ausschreibung Ausführungsprojekt Bauleitung



Der Knotenpunkt Badener-, Regensdorfer- und Zürcherstrasse mit Erneuerung der Lichtsignalanlage wurde umgestaltet und sämtliche Fussgängerübergänge normgerecht ausgeleuchtet. Da das Gebiet bebaut ist, erfolgte der Bau unter Verkehr (teilweise Einwegsystem). Mit der Anordnung einer Ein- und Ausfahrtsbremse im Bereich des heutigen Ortseingangs auf der Dietikonerstrasse wurde eine Reduktion der Ein- und Ausfahrtsgeschwindigkeit ermöglicht.

Auf der Strecke verkehren die Buslinie 302 zwischen Urdorf und Bahnhof Dietikon, auf der Buslinie 304 zwischen Bahnhof Altstetten Nord und Bahnhof Dietikon. Im Zuge der Baumassnahmen wurde eine behindertengerechte Ausbildung der Bushaltestellen erstellt. Zudem wurden die Haltestellen für die Nutzung von Gelenkbussen ausgelegt.

Der neu zu erstellte Rad-/Gehweg auf der Dietikonerstrasse erstreckt sich von der Badenerstrasse bis zur Kreuzung der Umfahrungsstrasse und wurde auf der Westseite der Strasse geführt. Im westlichen Teil der Badenerstrasse wurde das Strassenwasser über eine neue Regenwasserkanalisation abgeleitet. Es erfolgten Werkleitungsarbeiten Dritter (Gemeinde, EKZ, Swisscom, Limeco/Fernwärme).

Angrenzende Wiederinstandstellung der privaten und öffentlichen Grundstücke im Projektperimeter. Anpassung der Randabschlüsse an die neue Fahrbahngeometrie und Sanierung des Fahrbahnbelags.